

Anf. Brm. 11 U., Nchm. 4 U. 20 M. (leblich mit Gütern von Berlin aus, mit Personen aber nur von Bitterfeld aus), Abds. 5 U. 30 M. und Nachts 10 U. 30 M. — C. Aus Bitterfeld (ohne einige Beförderung von Weiterher). Anf. Wrgs. 6 U. 50 M.

II. Auf der Leipzig-Dresdner Eisenbahn. A. Nach Berlin: Anf. Wrgs. 5 U. 45 M. und Nchm. 2 U. 30 M. Anf. Nchm. 1 U. — B. Nach Chemnitz: Anf. Wrgs. 5 U. 45 M., Wrgs. 8 U. 45 M., Nchm. 2 U. 30 M., Abds. 6 U. 30 M. und Nachts 10 U. (bis Riesa). Anf. Brm. 10 U., Nchm. 1 U., Abds. 5 U. 45 M. u. Abds. 9 U. 45 M. — C. Nach Dresden: Anf. Wrgs. 5 U. 45 M., Wrgs. 8 U. 45 M., Mitt. 12 U., Nchm. 2 U. 30 M., Abds. 6 U. 30 M. und Nachts. 10 U. Anf. Wrgs. 6 U. 45 M., Brm. 10 U., Mitt. 1 U., Nchm. 4 U., Nchm. 5 U. 45 M. u. Abds. 9 U. 45 M.

III. Auf der Magdeburg-Leipziger Eisenbahn. A. Nach Bernburg: Anf. Morgens 7 U., Nchm. 12 U. 15 M. u. Abds. 6 U. Anf. Wrgs. 8 U. 35 M., Nchm. 2 U. u. Abds. 9 U. 30 M. — B. Nach Magdeburg: Anf. Wrgs. 7 U., Wrgs. 7 U. 30 M., Nchm. 12 U. 15 M., Abds. 6 U., Abds. 6 U. 30 M. (bis Cöthen) u. Nachts. 10 U. Anf. Wrgs. 7 U. 30 M. (von Cöthen), Wrgs. 8 U. 35 M., Mitt. 12 U., Nchm. 2 U., Abds. 8 U. 35 M. u. Abds. 9 U. 30 M.

IV. Auf der Thüringischen Eisenbahn. A. Nach Zeitz u. Gera: Anf. Wrgs. 5 U., Nchm. 1 U. 40 M. und Abds. 7 U. 5 M. Anf. Wrgs. 8 U. 8 M., Nchm. 1 U. 21 M. u. Nachts. 10 U. 30 M. — B. Nach Coburg, Sonneberg u. Lichtenfels: Anf. Brm. 10 U. 47 M. und Nchm. 1 U. 40 M. (bis Reiningen). Anf. Nchm. 1 U. 21 M. u. Abds. 6 U. 2 M. — C. Nach Eisenach u. Gerstungen: Anf. Wrgs. 5 U., Wrgs. 8 U. 15 M., Brm. 10 U. 47 M., Nchm. 1 U. 40 M., Abds. 7 U. 5 M. (bis Erfurt) und Nachts. 10 U. 35 M. Anf. Wrgs. 4 U. 10 M., Wrgs. 8 U. 8 M., (von Erfurt), Nchm. 1 U. 25 M., Nchm. 4 U. 2 M., Ab. 6 U. 2 M. und Nachts. 10 U. 30 M.

V. Auf der Westlichen Staats-Eisenbahn. A. Nach Chemnitz: Anf. Wrgs. 5 U., Wrgs. 7 U. 30 M., Mitt. 12 U., Nchm. 3 U. 10 M. (jedoch nur bis Stauchau) u. Abds. 6 U. 30 M. Anf. Wrgs. 8 U. 5 M., Nchm. 12 U. 25 M., Nchm. 4 U., Abds. 9 U. 15 M. und Abds. 9 U. 55 M. — B. Nach Schwarzenberg: Anf. Wrgs. 5 U., Wrgs. 7 U. 30 M., Mitt. 12 U. u. Nchm. 3 U. 10 M. Anf. Nchm. 12 U. 25 M., Nchm. 4 U., Abds. 9 U. 15 M. u. Abds. 9 U. 55 M. — C. Nach Hof: Anf. Wrgs. 5 U., Wrgs. 7 U. 30 M., Mitt. 12 U., Nchm. 3 U. 10 M. u. Abds. 6 U. 30 M. Anf. Wrgs. 8 U. 5 M., Nchm. 12 U. 25 M., Nchm. 4 U., Abds. 9 U. 15 M. und Abds. 9 U. 55 M.

Stadttheater. 58. Abonnements-Vorstellung.
Erste Gastvorstellung
des Herrn Schütty vom königl. Hoftheater zu Stuttgart.
Lannhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg.
Große romantische Oper in 3 Acten von Richard Wagner.
Personen:
Herrmann, Landgraf von Thüringen, Herr Wallenreiter.
Lannhäuser, Herr Young.
Wolfram von Eschinbach, Herr Bernard.
Walter von der Vogelweide, Ritter und Sänger, Herr Gitt.
Viterolf, Herr Saude.
Heinrich der Schreiber, Herr Stürmer.
Reimar von Zweier, Fräul. Nacthgal.
Elisabeth, Nichte des Landgrafen, Fräul. von Ehrenberg.
Venus, Fräul. Karg.
Ein junger Hirt, Fräul. Burkhart.
Erster, Fräul. Genisch.
Zweiter, Fräul. Peter.
Dritter, Fräul. Meyer.
Vierter, Fräul. Hof II.
Fünfter, Fräul. Gut.
Sechster, Edel Frauen, Edelknaben.
Thüringische Ritter, Grafen und Velleute.
Ältere und jüngere Pilger, Sirenen, Nymphen, Bachantinnen.
Ort der Handlung: Thüringen. Wartburg. — Zeit: im Anfange des 13. Jahrhunderts.
* * * Wolfram von Eschinbach — Herr Schütty.
Der Text der Oper ist an der Cassé für 3 Ngr zu haben.
Anfang halb 7 Uhr. — Ende gegen 10 Uhr.

Öffentliche Bibliotheken.
Universitätsbibliothek 11—1 Uhr
Stadtbibliothek 2—4 Uhr.
Städtische Sparcasse.
Einzahlungen: Montag, Mittwoch Freitag; Expeditionszeit
Rückzahlungen: Dienstag, Donnerstag, Sonnabend. Vorm. 8—12 Uhr.
Kündigungen: Jeden Werkeltag, Vormittag und Nachmittag.
Städtisches Museum, geöffnet von 10 bis 4 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Ngr.
Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 Uhr.
C. U. Klemm's Musikalien-, Instrum. u. Saitenhandl., Leihankalt für: Musik (Musikalien und Pianos) u. Musik-Salon. Neumarkt, hohe Elbe
Atelier vom Hof-Photographen C. Schaufuss: Hotel de Prusse.
In größter Auswahl empfiehlt alle optisch-physik. Artikel zu billigem Preise Carl Naumann, früher J. F. Osterlands Wwe., Markt Nr. 8 (Barthels Hof), zweite Etage.
Gratz Sehardt, Bad zur Centralhalle, empfiehlt Bannen-, Dampf- und Douche-Bäder, so wie Hausbäder zu jeder Tageszeit.
Sophien-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstraße Nr. 1. Dampf-Bäder für Damen täglich von 1—4 Uhr, für Herren täglich von früh 8—1/2 und Nachmittags von 4—8 Uhr. Bannen- u. Hausbäder zu jeder Tageszeit

Bekanntmachung.

Erstatteter Anzeige zufolge ist das von der Polizeiverwaltung zu Zeitz am 10. April 1858 für
Wilhelmine Urban aus Zeitz
ausgefertigte Gefindezeugnißbuch von der Inhaberin vor einigen Wochen auf dem Wege von hier nach Großschocher verloren worden.
Wir fordern zur alsbaldigen Abgabe des Buches an uns auf, falls dasselbe aufgefunden worden sein sollte.
Leipzig, den 13. Juli 1860.
Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Stengel, Pol.-Dir. Jund, Act.

Bekanntmachung.

Das von dem Magistrate zu Mülcheln am 26. März 1858 für
Emilie Hummel aus Mülcheln
ausgefertigte Gefindebuch ist erstatteter Anzeige zufolge abhanden gekommen.
Wir sehen der ungesäumten Abgabe des Buches an uns entgegen, falls dasselbe aufgefunden worden sein oder noch aufgefunden werden sollte.
Leipzig, den 13. Juli 1860.
Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Stengel, Pol.-Dir. Jund, Act.

Bekanntmachung.

Am 11. d. M. zwischen 10 und 11 Uhr Abends ist aus dem Tanzsaale der Wirthschaft zum weißen Falken in Möckern ein neuer einreihiger Rock von grün- und braunmelirtem Sommerbuckskin mit braunen Knöpfen, schwarzem Camelot-Futter, ein Cigarrenetui von gepresstem braunen Leder, eine Cigarrenspize von Meerschäum, ein Taschentuch von bunter Leinwand, Haus-schlüssel, eine Studenten- und Turnkarte entwendet worden.
Der Bestohlene hat auf die Entdeckung des Diebes eine Belohnung gesetzt.
Leipzig, den 14. Juli 1860.
Königliches Gerichtsamt II.
Böhme. Rottrott, Act.

Gerichtliche Versteigerung

von Meubles, Betten, Wäsche, Kleidungsstücken, Pretiosen, Bildern, Buchbinderwerkzeugen, einer Guillochirmaschine, eines Pianoforte in Laccarandagehäuse, Wirthschaftsgeräthen und anderen Gegenständen
Mittwoch den 18. Juli 1860
und folgende Tage Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 bis 6 Uhr im königl. Gerichtsgebäude, Eingang III. Parterre Zimmer Nr. 2 gegen baare Zahlung durch
H. Schmidt, R. Ser.-Auct.
Kataloge à 1 Ngr. sind vom 16. Juli a. c. bei Herrn Buchbindermeister Molwik unter dem Rathhause zu haben.

Auction.

Den 18. d. Mts. soll von Vorm. 9 Uhr und Nachm. 3 Uhr an eine Partie kleiner Eisengußwaaren, bestehend in Uhrenhaltern, Schreibzeugen, Feuerzeugen, Briefbeschwerern und dergl., sowie eine Partie Flaschen Absynth und Danziger Tropfen in dem Handlunglocale des Herrn Expeditur Edward Dehme hier, Brühl Nr. 74, durch mich notariell versteigert werden.
Adv. Carl Klein.

Stadt- und Landbote für Leipzig, Pegau, Zwenkau etc. erscheint
Mittwochs und eignet sich zu Inseraten. Anzeigen à Zeile 5 & Annahme bis Dienstag früh 8 Uhr. Expedition gr. Windmühlenstr. 48.

Englischen Unterricht

ertheilt Dr. Barker, elf Jahre Lehrer an der Handelslehranstalt unter dem früheren verdienstvollen Director Schiebe.
Local: Katharinenstraße Nr. 25.

Rudolph Moser Musterzeichner

Rosspatz Nr. 9, II. Etage. (Haus neben d. Kurprinz.)
NB. Ebendaselbst werden ordinaire wie die feinsten Roth- und Weissstickereien in Wäsche gefertigt.

Meubles werden schön und sauber aufpolirt, reparirt und lackirt Brühl Nr. 71 im Hofe rechts bei
C. Wandisch.